



Einen Moment, lieber Kunde! Fachgerechte Leistung hat ihren Preis

Das Gros der Haus- oder Wohnungsbesitzer benötigt früher oder später einen Handwerker. Dabei wollen Auftraggeber natürlich in punkto Rechnung und Bezahlung vor bösen Überraschungen geschützt sein. Eine Information über Kosten und Zusammensetzung ist also unverzichtbar.

Der Stundenverrechnungssatz

Die Spanne bei der Preisgestaltung einer Handwerkerstunde ist groß, weil sie von betrieblichen Strukturen, der Kalkulation als auch der Region abhängt. Doch anders als manchmal vermutet ist Stundenverrechnungssatz nicht gleich Stundenverdienst.

Aufbau einer Kalkulation (beispielhaft)¹

Der Stundenverrechnungssatz spiegelt die aktuelle Kostensituation des einzelnen Unternehmens wieder.

Abgesehen vom Tariflohn muss ein Betrieb für seine Mitarbeiter auch **Lohnnebenkosten** bezahlen.

Durch Urlaubs-, Feiertags- und Krankheits- sowie andere Ausfalltage etc. können dem Kunden von jährlich 2.088 Stunden (2017/18), die der Betrieb bezahlen muss, nur etwa 77 % der Stunden in Rechnung gestellt werden.

Dies bedeutet eine Kostenbelastung – je nach Tarifgebiet - von zusätzlich ca. 72 % bis 77 % (= 10,99 Euro/Std. bis 12,46 Euro/Std.) auf den Tariflohn.

Hinzu kommen **betriebliche Gemeinkosten** (21,36 Euro/Std. bis 22,65 Euro/Std.), ein **Gewinnzuschlag** sowie letztlich die **gesetzliche Mehrwertsteuer**.

Lohnnebenkosten

- Lohnzahlung für Urlaubs-, Feiertage, Krankheit, Mutterschutzurlaub
- AG-Anteil Kranken-, Renten-, Arbeitslosen-, Pflegeversicherung, Insolvenzgeldumlage, Abgabe nach Schwerbehindertenrecht
- Berufsgenossenschaft
- ggf. Weihnachtsgeld und Vermögenswirksame Leistungen

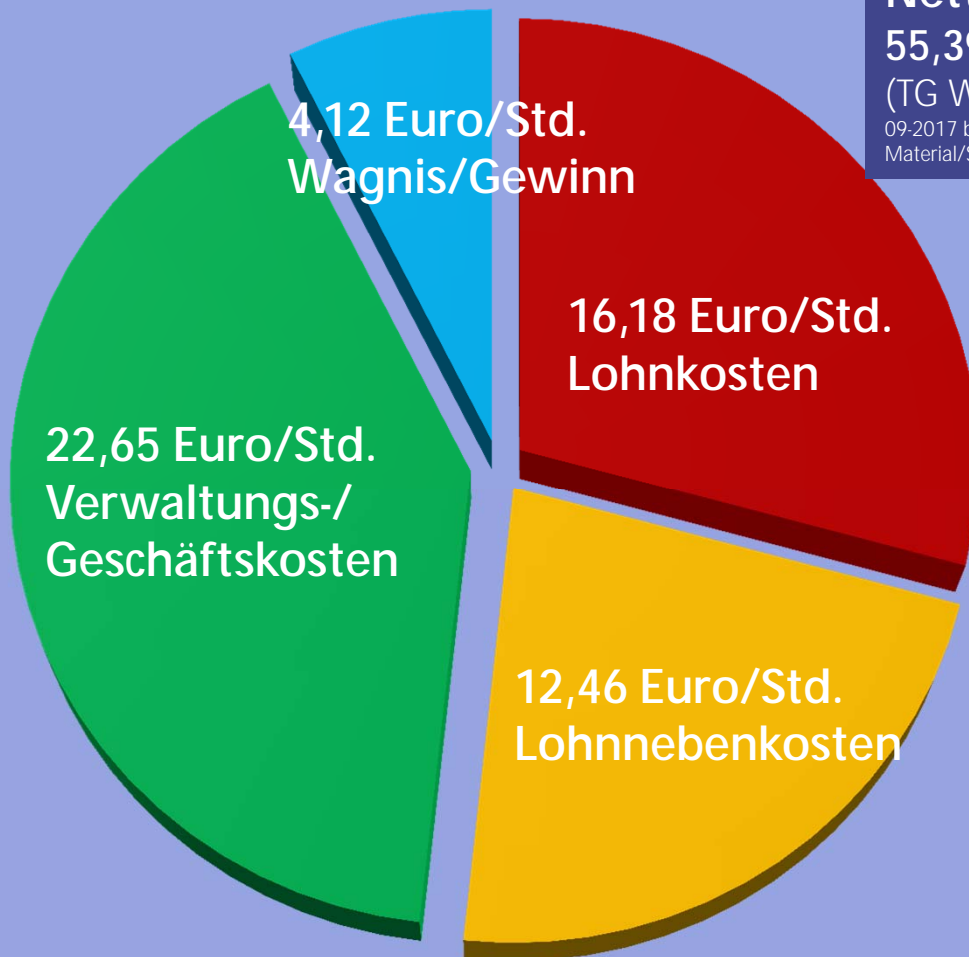
Betriebliche Gemeinkosten

- Gehälter und Personalnebenkosten techn./kaufm. Personal
- Raumkosten (Miete/Pacht), Reinigung
- Heizung, Strom, Gas, Wasser
- Betriebliche Versicherungen
- Kosten des Fuhrparks
- Hilfs-/Betriebsstoffe, Werkzeuge, Geräte
- Abschreibungen
- Kalkulatorische Kosten
- Steuern, Gebühren, Beiträge
- Reparaturen
- Werbung etc.

¹ Die Kosten können im Einzelfall erheblich abweichen! Stand: November 2017

Einen Moment, lieber Kunde

Fachgerechte Leistung hat ihren Preis!



Netto-Lohnstunde:

55,39 Euro/Std.

(TG West, Durchschnitt)

09-2017 bei 7 Krankentagen, ohne
Material/Sonderkosten, gerundet

- ! Wir zahlen noch Urlaub, Feiertag, Krankheit (u.a.) des Gesellen
- ! Es fallen Kosten für Gehälter, Verwaltung, Steuern, Reparaturen, Versicherungen etc. an
- ! Ihnen werden von insgesamt 2.088 von uns bezahlten Stunden nur etwa 1.612 Stunden berechnet

Institut für Unternehmensführung/Gewerbespezifische Informationstransferstelle
Bundesverband Farbe Gestaltung Bautenschutz
Gräfstraße 79, 60486 Frankfurt



Telefon +49 (0) 69 66575-340
info@malerinstitut.de

Fax +49 (0) 69 66575-345
www.malerinstitut.de